

Technische Dokumentation zur XML-Spezifikation für Kostenträger V1.0

Prüfung der Meldebestätigung durch Kostenträger

Version	1.1
Klassifizierung	S1 - öffentlich
Status	freigegeben
Gültig ab	27.05.2025

Herausgegeben von:
Referat 126 – Implantateregister Deutschland (IRD)
Bundesministerium für Gesundheit
<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/implantateregister-deutschland.html>

Rochusstraße 1, 53123 Bonn
Postanschrift: 53107 Bonn

Helpdesk der Registerstelle:
support-implantateregister@d-trust.net
Tel.: 030 2598-4316



Dokumentenhistorie

Version	Stand	Kapitel/Seite	Grund der Änderung
1.0	13.11.2023	alle	Erstveröffentlichung
1.1	27.05.2025	Kap. 1 Einleitung, Kap. 4 Endpunkte	Einleitung und Endpunkte aktualisiert (seit dem 15. Mai 2025 ist die Überprüfung der Meldebestätigung auch in Echtzeit möglich, die Endpunkte dafür liegen innerhalb der Telematikinfrastruktur)



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	4
2	Authentifizierung	4
3	Verschlüsselung.....	4
4	Endpunkte.....	4
5	Datensatzarten der Übermittlung.....	5
6	Rückprotokollierung.....	5
7	XML-Schema.....	6
8	Dokumentation der XML-Struktur.....	7
9	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis.....	7



1 Einleitung

Gemäß § 36 des [Implantateregistergesetzes \(IRegG\)](#) besteht eine Nachweispflicht der Gesundheitseinrichtungen gegenüber den Kostenträgern für Meldungen zu implantatbezogenen Maßnahmen gemäß den Vorgaben des Implantateregisters (IRD). Gemäß § 35 IRegG vermindert sich der Vergütungsanspruch einer Gesundheitseinrichtung, wenn sie meldepflichtige implantatbezogene Maßnahmen nicht an das IRD gemeldet hat.

Der Nachweispflicht kommt die Gesundheitseinrichtung nach, indem sie die vom IRD gemäß § 16 [Implantateregister-Betriebsverordnung \(IRegBV\)](#) übermittelte Meldebestätigung in die Abrechnung integriert. Der Kostenträger kann über eine vom IRD bereitgestellte Schnittstelle die Meldebestätigung prüfen.

Die XML-Spezifikation umfasst alle Vorgaben, nach denen die Prüfung einer Meldebestätigung über die vom IRD bereitgestellte Schnittstelle erfolgen soll. Bestandteil der XML-Spezifikation sind die vorliegende Technische Dokumentation sowie XML-Beispiele.

Ziel der Technischen Dokumentation ist es, dass die Bestandteile der XML-Spezifikation korrekt angewendet werden. Die Technische Dokumentation richtet sich an alle Kostenträger und deren Softwarehersteller.

2 Authentifizierung

Gegenüber der Schnittstelle ist keine Authentifizierung erforderlich.

3 Verschlüsselung

Die Verschlüsselung durch das IRD erfolgt als TLS-Verschlüsselung im Rahmen einer https-Kommunikation.

4 Endpunkte

Die Schnittstelle ist außerhalb der Telematikinfrastruktur

- im Produktivsystem unter <https://svc.ir-d.de>
- im Testsystem unter <https://uatsvc.ir-d.de>

sowie innerhalb der Telematikinfrastruktur

- in der Produktivumgebung unter <https://rst.ir-d.de>
- in der Referenzumgebung unter <https://ru.ir-d.de>

zu erreichen.

Der angesprochene Endpunkt ist ein REST-Service: /isRequestConfirmationNumberValid

Der Aufruf lautet: **GET**: /isRequestConfirmationNumberValid



5 Datensatzarten der Übermittlung

Folgende Datensätze werden zwischen Kostenträgern und Registerstelle ausgetauscht:

Tabelle 1 Übersicht über die Datensatzarten

Nummer	Datensatzname	XSD-Namensraum	Beschreibung
1	KTPruefeMeldebestaetigung	http://xml.ir-d.de/pbb	Anfrage des Kostenträgers
2	IRDPruefeMeldebestaetigungAntwort	http://xml.ir-d.de/irdpba	Antwort der Registerstelle

6 Rückprotokollierung

Die Anfragen der Kostenträger werden zuerst durch einen XML-Prozessor auf ihre XML-spezifische Wohlgeformtheit und Validität geprüft.

In der zweiten Stufe wird anhand der übermittelten Werte geprüft, ob zu diesen eine zum Zeitpunkt der Anfrage gültige Meldebestätigung vorliegt.

Der Registerstellen-Webservice liefert folgende Response-Codes:

Tabelle 2 Übersicht über die Response Codes des Registerstellen-Webservices

Code	Bedeutung
200	OK – Verarbeitung erfolgreich
400	BAD REQUEST – Falsche Eingabe (z. B. falsches Format)
500	FATAL – Technischer Fehler in der Verarbeitung

Im Fall einer erfolgreichen Verarbeitung erhält der Kostenträger von der Registerstelle als Antwort ein XML-Dokument mit einem Prüfergebnis. Dieses ist:

- true: Entsprechende Meldung vorhanden
- false: Entsprechende Meldung nicht vorhanden

7 XML-Schema

Die XSD bilden die Anfrage des Kostenträgers an die Registerstelle (Abbildung 1) sowie die Antwort der Registerstelle (Abbildung 2) ab.

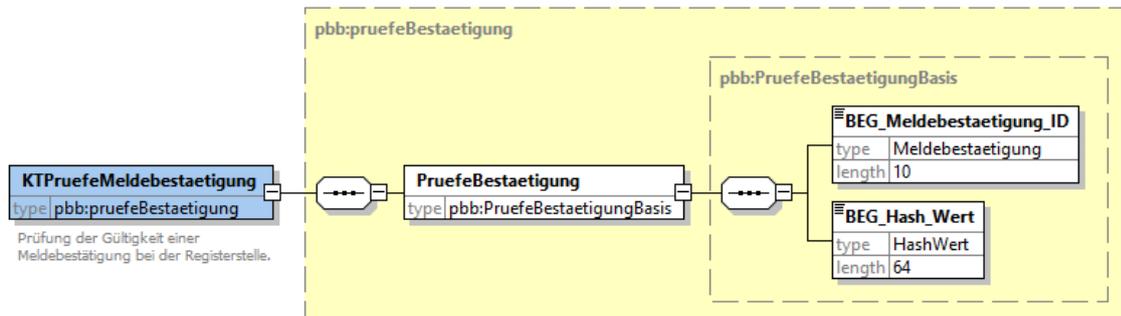


Abbildung 1 Anfrage

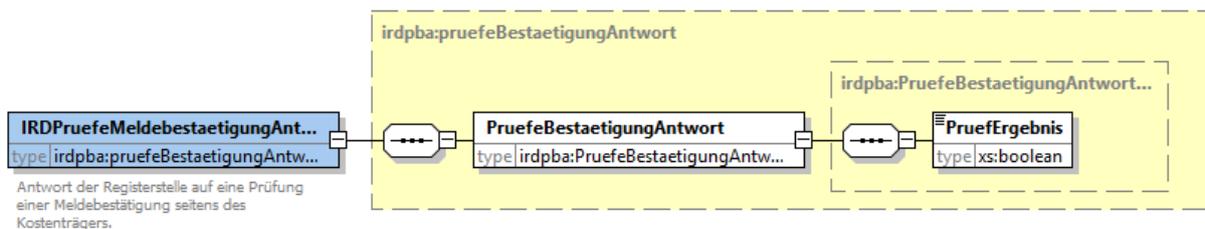


Abbildung 2 Antwort auf Anfrage

Neben dem Basisdatentyp Boolean werden folgende Datentypen verwendet:

1. HashWert:

```
<xs:simpleType name="HashWert">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>Facette zur Festlegung des Hashwertes
der Meldebestätigung</xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:restriction base="xs:token">
    <xs:length value="64"/>
  </xs:restriction>
</xs:simpleType>
```

2. Meldebestaetigung:

```
<xs:simpleType name="Meldebestaetigung">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>Facette zur Festlegung der
Meldebestätigungslaenge von 10 Zeichen</xs:documentation>
  </xs:annotation>
```



```
<xs:restriction base="xs:token">  
  <xs:length value="10"/>  
</xs:restriction>  
</xs:simpleType>
```

8 Dokumentation der XML-Struktur

Verweis / Link auf die XML-Dokumentation:

https://xml.ir-d.de/rst/schema-kt/V1.0/Dokumentation/XML-Kostentraeger-Spezifikation/HTML/IRD_XML_Kostentraeger-Spezifikation-V1.0.html

9 Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

Abbildung 1 Anfrage	6
Abbildung 2 Antwort auf Anfrage.....	6
Tabelle 1 Übersicht über die Datensatzarten	5
Tabelle 2 Übersicht über die Response Codes des Registerstellen-Webservices	5